



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Tafel



September 2020

Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Mitterteicher Saftpresse geht heuer am 12. September in Betrieb

Die Saftpresse des Obst- und Gartenbauvereins arbeitet am Samstag, den 12.9., heuer zum ersten Mal. Dabei werden Anlieferer gebeten, eine Mund-Nasen-bedeckung zu tragen und die notwendigen Abstandsregeln ein zu halten. Es wird danach voraussichtlich jeden Samstag im September und im Oktober nach Terminvergabe gepresst. Bei Bedarf werden im Oktober auch Freitagstermine angeboten. Der eigene Saft wird auf Wunsch pasteurisiert und in Bag in Box abgefüllt. Wenn der Ernteseigenen den eigenen Bedarf übersteigt, nimmt

der Verein auch heuer wieder gerne Obstspenden an. Das Ernten und Abholen wird bei Bedarf von Vereinsmitgliedern übernommen. Haltbarer Saft (Apfel pur und Mischungen z.B. mit Birne, Aronia, Quitte) aus Obstspenden und Vereinsbeständen wird je nach Verfügbarkeit wieder bei BIO-Bauer in Mitterteich verkauft. Hierfür werden bereits Vorbestellungen angenommen. Anmeldung zum Pressen bis jeweils spätestens Donnerstag sowie nähere Infos unter der Nummer 0160 9877 3887 von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Für jeden, der will: Markenfassung inklusive.



Markenfassung

inklusive!

nur im Bestpreispaket

eye.Scan Premium
Gleitsichtgläser

~~684,-~~ **348,-**
inklusive Markenfassung

eye.Scan Premium **TIPP!**
Gleitsichtgläser für höchste Sehanforderungen im Alltag.
Große Sehbereiche (+40%), Leicht, kratz- und bruchfest, superentspiegelt, **super schmutzabweisend**.



★★★★☆☆
Große Sehbereiche (+40%)

~~684,-~~ **348,-** inklusive Markenfassung

eye.Fit Premium
Einstärkengläser

~~282,-~~ **148,-**
inklusive Markenfassung

eye.Fit Premium **TIPP!**
Qualitäts-Kunststoff-Brillenglas. Mit Vario-Index
bis zu 20% dünner & leichter. Kratz- und
bruchfest superentspiegelt, schmutzabweisend.



dünn & leicht (-20%)

~~282,-~~ **148,-** inklusive Markenfassung

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32/7 77 | info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net
Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12.30 Uhr

* 2 eye.Scan Gleitsichtgläser Index 1.5, Stärkenbereich +/- 6 dpt, Add. 3.0 UVP Hersteller (www.base-vision.com) Komfort = 360,- / Premium = 576,- / Individual = 864,- * 1 Markenfassung im Wert von mindestens 108,- inklusive. Höhere Stärken gegen geringen Aufpreis.
** 2 eye.Fit Einstärkengläser Index 1.5, Stärkenbereich +/- 6 dpt, UVP Hersteller (www.base-vision.com) Komfort = 109,- / Premium = 144,- / Premium Ultra = 193,- * 1 Markenfassung im Wert von mindestens 108,- inklusive. Höhere Stärken gegen geringen Aufpreis.

Mehrgenerationenhaus – Offener Treff – Marktcafé Termine und Veranstaltungen im September 2020 Telefon 09633 918623

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung und Details
01.	14:00-17:00 Uhr	Schachclub	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
01.	19:30 Uhr		Spiel-Abend
03.	14:00-17:00 Uhr		„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
04.	09:00-12:00 Uhr		„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
06.	14:00-17:00 Uhr		„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
08.	14:00-17:00 Uhr	Schachclub	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
08.	19:30 Uhr		Spiel-Abend
10.	14:00-17:00 Uhr		„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
11.	09:00-12:00 Uhr		„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
12.	10:00-12:00 Uhr		Computersprechstunde für Senioren Hilfe für Smartphone, Laptop & Co.
13.	14:00-17:00 Uhr		„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
14.	19:00 Uhr		Stricktreff „Flotte Nadeln“
15.	14:00-17:00 Uhr	Schachclub	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
15.	19:30 Uhr		Spiel-Abend
17.	14:00-17:00 Uhr		„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
18.	09:00-12:00 Uhr		„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
20.	14:00-17:00 Uhr		„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
22.	14:00-17:00 Uhr	Schachclub	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
22.	19:30 Uhr		Spiel-Abend
24.	09:00-11:00 Uhr		Tragetreff
24.	14:00-17:00 Uhr		„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
25.	09:00-12:00 Uhr		„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
27.	14:00-17:00 Uhr		„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
28.	19:00 Uhr		Stricktreff „Flotte Nadeln“
29.	14:00-17:00 Uhr	Schachclub	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
29.	19:30 Uhr		Spiel-Abend

Achtung Änderung!

**Für Infos, Anmeldungen und Kartenverkäufe ist das Mehrgenerationenhaus-Büro
Montag, Mittwoch und Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr geöffnet.**



Unseren Gästen stellen wir kostenlosen Internetzugang per WLAN zur Verfügung

Mit neuer Mannschaft in ruhigere Fahrwässer

Peter Haibach bleibt Vorsitzender des Stadtverbandes für Sport

Mitterteich. (jr) Seit November 2008 steht Peter Haibach an der Spitze des Stadtverbandes für Sport. Bei den durchgeführten Neuwahlen im Vereinsheim des SV Mitterteich, wurde Haibach in seinem Amt bestätigt. Ihm zur Seite steht bis auf Schriftführerin Margit Seitz eine neue Mannschaft. Diese sind, 2. Vorsitzender Johann Brandl, Schatzmeister Florian Greim, sowie die Kassenprüfer Klaus Schuller und Anton Bauernfeind. Bürgermeister Stefan Grillmeier wünschte der neuen Mannschaft, dass wieder der Sport und das Ehrenamt in den Mittelpunkt rückt. Die Sitzung dauerte genau 75 Minuten. Der Stadtverband für Sport besteht laut Angaben von Peter Haibach seit 48 Jahren, doch noch nie in der Geschichte des Verbandes war es zu solchen Turbulenzen gekommen, wie in der jüngsten Zeit. Von den insgesamt 19 Vereinen waren 18 Vereine erschienen, lediglich der Schachclub fehlte. Diese 19 Vereine vertreten über 4000 sporttreibende Mitglieder. In der Sitzung gab Peter Haibach zwei Anträge von Paul Trapp bekannt. Zum einen beantragte er die Auflösung des Stadtverband für Sport und zum anderen den Kassenbericht für das laufende Jahr. Bezüglich der Auflösung des Stadtverband für Sport forderte Trapp dann die Aufteilung der Arbeiten an die Sportbeauftragten des Stadtrates. Es entstand nun eine breite Diskussion über den Antrag der Auflösung. Bürgermeister Stefan Grillmeier brach eine Lanze für die Beibehaltung des Stadtverband für Sport, der in bislang fast fünfzig Jahren hervorragende Arbeit geleistet hat. Der Bürgermeister erinnerte an Hans Kunel, Dr. Wolf-Jürgen Wenkel und jetzt Peter Haibach, die sich viele Verdienste um den Dachverband der Mitterteicher Sportvereine erworben



Mit dieser Mannschaft geht der Stadtverband für Sport in die Zukunft. Mit dabei sind (von links) Johann Brandl, Anton Bauernfeind, Margit Seitz, Bürgermeister Stefan Grillmeier, Anton Bauernfeind, Vorsitzender Peter Haibach, Klaus Schuller und Florian Greim. (jr) Bilder: jr

haben. „Unsere Sportlererhebungen sind jedes Jahr ein Highlight, Ja Mitterteich ist eine Sportstadt“, sagte der Bürgermeister. Er wünschte sich, dass künftig wieder mehr der Sport und das Ehrenamt im Blickpunkt stehen. Grillmeier räumte ein, dass in jüngster Vergangenheit nicht alles glücklich gelaufen ist, „aber ich hoffe auf das Fortbestehen des Stadtverbandes für Sport“. Die abschließende Abstimmung über den Antrag von Paul Trapp, den Stadtverband für Sport aufzulösen, wurde von den Mitgliedsvereinen einstimmig abgelehnt. Weiter stellte Peter Haibach den zweiten Antrag von Paul Trapp vor, den Kassenbericht vorzulegen. Vorsitzender Peter Haibach verneinte dies, da die Kasse erst zur regulären Jahresversammlung im November vorgestellt wird und ließ den schriftlich eingereichten Antrag deshalb nicht zu. Peter Haibach führt seit November vergangenen Jahres die Kasse provisorisch. Bürgermeister Stefan Grillmeier leitete die anschließenden Neuwahlen, die problemlos durchgeführt wurden. Der Bürgermeister wünschte dem neuen Team jetzt Ruhe in der Arbeit und sicherte seine Unterstützung zu. Abschließend dankte Vorsitzender Peter Haibach seiner Schriftführerin Margit Seitz mit einem „süßen

aus. Wir wissen selber noch nicht genau, was alles auf uns zukommt, aber Fakt ist, alle Termine sind fest eingeplant“. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte, „die Stadt erwartet das erarbeitete Sicherheits- und Hygienekonzept. Wir müssen dann schauen, wie das alles umzusetzen ist. Unsere Eishalle wird hervorragend angenommen, wir versuchen alles, dass dort wieder Betrieb ist“. Zu Andreas Dreßel gewandt, sagte der Bürgermeister, „wir sind dran, aber wir wollen auch keine Fehler machen. Ich bin aber optimistisch, dass es klappt“. Zum Abschluss brachte Peter Haibach eine Neuauflage der Vereinsbroschüre ins Gespräch, die bisherige Broschüre ist schon fünf Jahre alt. Bürgermeister Stefan Grillmeier sicherte eine Prüfung seinerseits zu.

handcrafted furniture
SCHREINEREI WEISS

Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich
Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com
www.schreinerei-weiss.com

14 Tret-Traktoren für sieben Kindergärten

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz überreicht sommerliche Überraschung



Vierzehn Tret-Traktoren überreichte jetzt die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz für das Geschäftsgebiet Mitterteich/Wiesau an sieben Kindergärten. Unser Bild entstand bei der Übergabe im Hof der Bank in Mitterteich. Das Bankinstitut wollte gerade in dieser schweren Zeit ein Dankeschön den Kindergärten sagen, die sich um die Kinder kümmern. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Große Freude in schwierigen Zeiten für sieben Kindergärten im Bereich des Geschäftsgebietes Mitterteich und Wiesau. Die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz überreichte jetzt 14 Tret-Traktoren und machte damit den Leiterinnen der Einrichtung und natürlich den Kindern eine große Freude. Die Spende im Gesamtwert von rund 1600 Euro soll eine Dankeschön für die Kindergärten sein, „die sich täglich um unser wichtigstes Gut, unsere Kinder

kümmern“, sagte Regionalmarktleiter Manfred Steckermeier, bei der Übergabe.

Insgesamt, so Steckermeier, hat die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz 72 Traktoren in ihrem Geschäftsgebiet übergeben. „Jeder Kindergarten darf heute mit zwei Tret-Traktoren nach Hause gehen“, sagte Steckermeier.

Die Traktoren wurde über die hauseigene Warenabteilung besorgt, finanziert wurden sie

aus den Erlösen des Gewinnspartopf. Diese Sonderaktion ist mit der derzeit laufenden Kampagne, Immobilien, Bauen und Wohnen verbunden. Je zwei Tret-Traktoren erhielten das Kinderhaus Sankt Marien Fuchsmühl, die Kindergärten St. Elisabeth und St. Josef in Wiesau, sowie die Mitterteicher Einrichtungen, Städtischer Kindergarten „Die kleinen Hankerler“, Sankt Hedwig, Lebenshilfe und Caritas-Kinderhort. Allen Einrichtungen galt der Wunsch, dass die Kinder damit viel Freude haben werden. Zu-

sammgebaut wurden die Tret-Traktoren von Regionalmarktleiter Manfred Steckermeier, seinem Stellvertreter Harald Zottmeier, den Geschäftsstellenleitern Dieter Ernstberger (Mitterteich), Egbert Häckl (Wiesau), Michael Preisinger (Fuchsmühl) und Jungberater Tom Schuller.

„Sie alle gehörten zum Bau-Team. Wenn es Probleme geben sollte, dann bitte an diese Herren wenden“, sagte Manfred Steckermeier und überreichte das sommerliche Präsent.

Härtl

Ihr Partner für
Brennholz, Innenausbau,
Gartenbau
und Renovierungen

Unser Leistungsangebot:

- ▶ **Gartenbau**, incl. sämtliche Erdarbeiten
- ▶ **Außenanlagengestaltungen**
(Einfahrten, Terrassen, Gehwegbau, Trockenmauern, usw.)
- ▶ **Renovierungsarbeiten**
- ▶ **Fliesenlegearbeiten** und noch vieles mehr.

Trockenes Brennholz!

Brennholzrestfeuchte 10-15%, gesiebt!

Buche , 33 cm.....	70.- €/srm	Kiefer , 33 cm.....	52.- €/srm
Buche/Birke , 33 cm.....	68.- €/srm	25-cm-Längen gegen 5 € Aufpreis	
Buche/Esche , 50 cm.....	66.- €/srm	Küchenofenbrennholz ,	
Mischbrennholz , 33 cm.....	63.- €/srm	klein gespalten, 25 cm.....	73.- €/srm

Anlieferung gegen Aufpreis möglich.

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!

Stephan Härtl

Asternweg 5 | 95643 Tirschenreuth/Wondreb

Telefon 09631/300667 | Mobil 0174 6137363

Internet: www.brennholzverkauf-haertl.de

Kosmetikboutique

Zur 1. Hl. Kommunion

im Oktober

Geschenke für Mädchen und Jungen

in großer Auswahl.

aus Ihrem Fachgeschäft



Ich berate Sie gerne bei der Auswahl Ihrer Geschenke
und verpacke sie selbstverständlich!

A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich

„Es war das Beste, was mir passieren konnte“

Agnes Hildebrand hört nach über zwanzig Jahren in der Stadtbücherei auf – Verabschiedung

Mitterteich. (jr) Mehr als zwanzig Jahre lang diente Agnes Hildebrand in der Stadtbücherei. „Sie war eine tolle Mitarbeiterin, sie war die gute Seele unseres Hauses“, lobte Büchereileiterin Viola Rieß, als jetzt Frau Hildebrand in kleinem Rahmen verabschiedet wurde. Die gebürtige Konnersreutherin sagte, „es war das Beste, was mir passieren konnte, als ich in die Bücherei kam. Die Arbeit hat mir immer Spaß und Freude bereitet. Jetzt ist es an der Zeit, dass die Jugend kommt“.

Frau Hildebrand diente drei Bürgermeistern, zunächst Erich Dickert, dann Roland Grillmeier und jetzt in einer kurzen Zeit noch Stefan Grillmeier. Zur Verabschiedung war auch Bürgermeister Stefan Grillmeier gekommen,



Nach mehr als zwanzig Jahren Tätigkeit in der Stadtbücherei beendet nun Agnes Hildebrand (2. von links) diese Tätigkeit. Verabschiedet wurde sie von Bürgermeister Stefan Grillmeier, Stadtbüchereileiterin Viola Rieß (2. von rechts) und Mitarbeiterin Anja Busl. (jr) Bild: jr

der ihr für mehr als zwanzig Jahre Einsatz in der Bücherei dankte. „Die Arbeit in der Bücherei hat sie jung gehalten“, dankte Grillmeier und überreichte einen Blumenstrauß, sowie einen flüssigen Gruß

aus dem Rathaus. Büchereileiterin Viola Rieß sprach abschließend von einem tollem Büchereiteam und dankte Frau Hildebrand für ihren

jahrzehntelangen Einsatz. Beendet wurde das Arbeitsverhältnis der Mitarbeiterinnen mit einem gemeinsamen Essen.

STIHL

BRINGT IHREN RASEN IN BESTFORM



AKTION

899€*

999€**

RMI 422
iMOW® MÄHROBOTER

Mäht und pflegt Ihren Rasen vollautomatisch und kontinuierlich. Der iMOW® ist schnell, leise und sorgt mit dem doppelt geschliffenen Mulchmesser für ein präzises Schnittbild. Das Schnittgut bleibt auf dem Rasen liegen und sorgt mit wichtigen Nährstoffen für ein sattes Grün.



Raiffeisen
Geschäftsbereich Ware der
Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Wir beraten Sie gern:

<p>TIRSCHENREUTH Bahnhofstraße 41/43 95643 Tirschenreuth Telefon 09631/86-442</p>	<p>WALDSASSEN Schulstraße 24 95652 Waldsassen Telefon 09632/500-264</p>
--	--

* UVP. Solange Vorrat reicht. ** Früherer UVP.



WIR SUCHEN.

Für unsere Filialen in Mitterteich und Umgebung:
Verkäufer (m/w/d).
In Voll- und Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
bewerbung@backhaus-kutzer.de oder per Whatsapp an 0151 / 234 043 66.

Täglicher Beginn mit der Real Madrid-Hymne

34 Nachwuchskicker ließen sich von der Fußballschule der „Königlichen“ begeistern



Sauber aufgereiht, in Abstand, dazu noch im Trikot der Königlichen von Real Madrid, das lässt so manches Fußballerherz höher schlagen. 34 Kinder nahmen an der fünftägigen Real-Madrid-Fußballschule des ATS Mitterteich in Steinmühle teil. Im Hintergrund die Verantwortlichen, (von links) mit Stadtverbandsvorsitzenden Peter Haibach, 2. Bürgermeister Johann Brandl, die beiden Trainer Ercüment Mus und Tim Blaga, sowie ATS-Vorsitzender Andreas Drebel und Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr)

°Bild: jr

ser“. Dank galt dem SV Steinmühle für die Überlassung der Sportanlage im Rahmen der Kooperation, sowie federführend Herbert Schaumberger, der mit seinen Beziehungen für das Zustandekommen des Projekts sorgte. Wie die beiden Trainer auf Nachfrage mitteilte, wurde in zwei Gruppen trainiert. Die geprüften Übungsleiter begannen jeden Tag mit dem Einmarsch aller Kinder, gespielt wurde dazu die Vereins hymne von Real Madrid. „Da überkommt einem schon die Gänsehaut“, sagte Andreas Drebel. Gekommen war auch Bürgermeister Stefan Grillmeier mit seinem Stellvertreter Johann Brandl. Grillmeier freute sich, dass es gelungen ist, die Fußballschule eines solch hochkarätigen Vereins in die Region zu bekommen. Sein Dank galt dem ATS Mitterteich und nannte dieses fünftägige Training eine Werbung für den Sport vor Ort. „Fußball hat bei uns im Stiftland und in der Stadt einen hohen Stellenwert“, sagte Grillmeier und verwies darauf, dass Mitterteich die fußballerische Hochburg einer ganzen Region ist. Den Kindern wünschte er bleibende Eindrücke und viele neue Erfahrungen. 2. Bürgermeister Johann Brandl dankte beiden Trainern mit je einer guten Flasche Rotwein. Alle Kinder präsentierten sich im königlichen Weiß des spanischen Renommierclubs, dazu gab es je einen Fußball, eine Trinkflasche, sowie eine Urkunde und eine individuelle Bewertung, alles natürlich mit dem Vereinslogo von Real Madrid. Großen Wert legten die Trainer auf sauberen Umgang miteinander, auf Fairness und folgten damit den Idealen des Vereins. Die Kinder, unter ihnen auch zwei Mädchen, waren mit großer Begeisterung dabei, schließlich wollen sie einmal in die Fußstapfen eines Toni Kroos oder Sergio Ramos treten.

FRISEUR UND NATURFRISEUR

Pflanzenfarben intensivieren die eigene Haarfarbe auf schonende Art und bringen Glanz ins Haar.

- Aromatherapie bei Haarausfall und Kopfhautproblemen
- Entspannende Kopfmassage
- Haarschnitte nach natürlichen Fall
- Naturhaarfarben und Pflege
- zertifizierte Kräuterführerin

Vereinbaren Sie einen Termin unter:
Tel. 0152 | 08841687
Finkenbühlstr. 4 | Waldsassen



Steinmühle/Mitterteich. (jr) Großes Interesse fand die fünftägige Real Madrid-Fußballschule, die vom ATS Mitterteich organisiert wurde und auf dem Kunstrasenplatz des SV Steinmühle stattfand. Laut ATS-Vorsitzender Andreas Drebel kamen 34 Kinder, im Alter zwischen 7 und 15 Jahren, aus dem gesamten nordbayerischen Raum teil, unter ihnen viele aus dem Fußballkreis Marktredwitz/Hof. Täglich wurde von 9.30 bis 15.30 Uhr trainiert. Als Übungsleiter waren Tim Blaga (Dortmund) und Ercüment Mus (Frankfurt/Main) mit vor Ort. Beide Trainer stellten die optimalen Bedingungen inmitten der Natur heraus, die sie in Steinmühle vorfinden. ATS-Vorsitzender Andreas Drebel sagte, „dieses einwöchige Training sollte eigentlich im Rahmen unserer 110-Jahresfeier des ATS Mitterteich einer der Höhepunkte sein, doch Coronabedingt fielen viele Veranstaltungen ins Was-

SCHULANFANG

Besondere Momente
in Bildern festhalten
Termin vereinbaren und los geht's

Geli's Fotostudio

Waldsassener Straße 1 95666 Mitterteich
09633/1416 info@gelis-fotostudio.de



Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

Auch wenn es etliche Lockerungen gab und gibt, müssen einige der zunächst vorgesehenen Termine aus den bekannten Gründen abgesagt oder verschoben werden. Zum Coronavirus Informationen in Leichter Sprache unter <https://corona-leichte-sprache.de>

Trotzdem gibt es Aktionen und Themen, die eine inklusive Gesellschaft zum Ziel haben:

✓ **30 Jahre Grenzöffnung:** „Der Gestirne Lauf und Völkerwille hält keine Macht auf Erden auf.“ So steht's auf einem Gedenkstein an der deutsch-tschechischen Grenze. Der Freiheitswille der Menschen war selten so erlebbar wie 1990. In Erinnerung an die Grenzöffnung 1990 wird vom 2.-11. Oktober eine „Cross-Border-Challenge“ die damaligen Ereignisse und ihre Folgen vergegenwärtigen.

Familienfreundliche und z.T. barrierefreie Routenvorschläge für Wanderer oder Radfahrer entlang der Grenze, mal hinüber, mal herüber, sollen das Überwinden der Grenzen begeh- und erfahrbarmachen. Eine App ermöglicht an geschichtsträchtigen Stellen Blicke auf die damaligen Ereignisse in der Region und in der Welt. Im Mittelpunkt stehen freilich Geschichte und Geschichten rund um die Kontakte zwischen Westböhmen und Nordoberpfalz an den damals neuen Übergangsstellen. Man kann in verschiedener Form – auch im Vorfeld - mitmachen: So suchen die Veranstalter noch

geeignete Routenvorschläge, ggf. ergänzt mit Videos und Kommentaren. Zeitzeugen können ihre Erinnerungen in Kurzvideos in die App einbringen. Gesucht werden Sponsoren für Preise oder Freiwillige an Brotzeitstationen. Melden kann man sich bei Christina Ponader (christina.ponader@lh-tir.de) oder Jennifer Scheffler (scheffler@ebz-alexandersbad.de). Organisiert wird die Aktion vom Netzwerk Inklusion und der Evangelischen Jugend im Dekanat Weiden, unterstützt von „Demokratie leben in der Mitte Europas“. Natürlich sind die dann geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten.

✓ Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, im Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133)

Wussten Sie schon?

✓ Digitalisierung? Demonstration? Begleitete Elternschaft? Sozialversicherung? Manchmal liest oder hört man Begriffe, zu denen man gerne eine schnelle Erklärung hätte. Aber dann eine halbe Seite in einem Lexikon lesen? Eher nicht. Es gibt aber tatsächlich schnelle und gut verständliche, kurze Erläuterungen. Probieren Sie es aus: Unter www.lebenshilfe.de kann man in einem „Wörterbuch“ in leichter Sprache den gewünschten Buchstaben anklicken und findet dann schnell etwas z. B. zu „Fair Trade“ oder „Persönliches Budget“.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!



Facebook, Instagram, Flyer und und und...

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE WERBUNG!

wittmann.media

Seit 1957 ihre Druckerei und Agentur in Waldsassen

Neualbenreuther Str. 10 · Waldsassen · Tel. 09632 91310

www.wittmann.media

Erweiterung in Holzständerbauweise

Mit dem Spatenstich startet die Erweiterung des SV-Sportheims zum neuen Dorfmittelpunkt – Fertigstellung noch heuer – Kosten von 300000 Euro

Steinmühle. (jr) Eigentlich war der Beginn der Bauarbeiten schon im vergangenen Jahr geplant, doch aus diversen Gründen konnte der Termin nicht gehalten werden. Jetzt fand der Spatenstich für die behindertengerechte Erweiterung und Ertüchtigung des SV-Sportheims zum neuen Dorfmittelpunkt statt. Mit einem Kostenaufwand von 300000 Euro soll das Sportheim auf den neuesten Stand gebracht werden. Mit den Bauarbeiten soll noch im August begonnen werden, versicherte Günther Deinzer vom Bauamt der VG Mitterteich. Ehrgeizig ist die Bauzeit, noch heuer sollen die Arbeiten abgeschlossen werden. Bauherr ist die Stadt Mitterteich.

Ziel ist es, dass mit der behindertengerechten Erweiterung allen Bürgern zu Zugang zum neuen Dorfmittelpunkt ermöglicht wird. In Steinmühle und Pleußen gibt es kein öffentliches Wirtshaus mehr, durch die Er-



Der Eingangsbereich zum neuen Dorfmittelpunkt und SV-Sportheim wird barrierefrei ausgebaut, um damit auch Menschen mit Behinderung die Möglichkeit zu geben, sich in größeren Rahmen zu treffen. Mit einem Kostenaufwand von 300000 Euro wird das Sportheim ausgebaut und ertüchtigt. (jr) Bilder: jr

weiterung soll allen Bürgern eine bleibende Heimat angeboten werden. Geplant von Markus Braun (Atelier Braun) soll das Werk verwirklicht werden. Wichtig sind der barrierefreie Zugang, so dass wirklich alle das Sportheim nutzen können. Der Anbau unterhalb des bestehenden Gebäudes hat eine Größe von 13,46 x 5,28 Meter, ist

unterkellert und bekommt ein Erdgeschoss. Im Keller ist ein Gymnastikraum vorgesehen, sowie ein Raum für Mutter-Kind und Duschen. Die Umfassung des Kellers wird aus Beton hergestellt. Im Erdgeschoss gibt es eine Vergrößerung des Gastraumes, sowie Umkleide für Menschen mit Behinderung, sowie behindertengerechte Duschen und WC's. Das Erdgeschoss wird in Holzständerbauweise erstellt. An Kosten nannte Günther Deinzer 300000 Euro, wobei eine Förderung von bis zu 80 Prozent aus Mitteln der ALE erwartet werden. Erheblich mit einbringen will sich der SV Steinmühle mit Eigenleistungen, soweit wie möglich. Mit dem neuen Dorfmittelpunkt sollen Steinmühle und Pleußen weiter ein lebendiges und aktives Dorf bleiben. Die Arbeiten können jetzt beginnen, das Baufeld wurde bereits von Sträuchern befreit. Bei den Bauarbeiten wurde ganz bewusst auf regionale Unternehmen gesetzt.

In diesem Zusammenhang wird auch der Parkplatz vor dem Sportheim auf Vordermann gebracht. Dort sollen bis zu zwanzig wassergebundene Parkplätze geschaffen

werden, wobei die Zufahrt asphaltiert werden soll. Weiter gibt es einen neuen behindertengerechten Zugang als Geh- und Radweg vom Dorf her zum neuen Dorfmittelpunkt. Der etwa hundert Meter lange Weg durch das kleine Waldstück soll asphaltiert werden. Diese Bauarbeiten sind für das Frühjahr 2021 vorgesehen. Die Kosten für Geh- und Radweg, sowie Parkplatz sollen rund 140000 Euro betragen, Bauherr ist auch hier die Stadt Mitterteich. Auch hier geht die Stadt von einer Bezuschussung in Höhe von 70 bis 80 Prozent aus. Klar, dass sich die Verantwortlichen der Stadt und des Sportvereins eine Belebung des Vereinslebens erhoffen. Die Bürger von Steinmühle und Pleußen sollen Nutznießer des Projekts sein.

Bürgermeister Stefan Grillmeier sprach von einer tollen Sache und hoffte auf eine optimale Ausnutzung des neuen Dorfmittelpunkts. Dank galt dem SV Steinmühle, der von Anfang an hinter dem Projekt stand. Laut Bürgermeister reiht sich die Erweiterung nahtlos in das Gesamtprojekt mit Sportanlage, Asphalt- und Multifunktionsanlage ein. Viel verspricht sich der Bürgermeister von den erweiterten Gasträumen, die dann auch größere Veranstaltungen möglich machen. Stephan Andörfer, Vorsitzender des SV Steinmühle, sagte, „die Erweiterung zum neuen Dorfmittelpunkt zeigt die Verbundenheit unseres Sportvereins mit den Bürgerinnen und Bürger unserer beiden Orte Steinmühle und Pleußen. Die Dorfgemeinschaft hält zusammen, nur deshalb ist es möglich, so ein Projekt zu stemmen“. Davon profitieren schließlich die Menschen, aber auch Vereine und Kirche.



Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich • Tel. 0 96 33 / 92 10 - 0

✓ **Wir sichern die Zukunft und bilden aus!**

www.weck-holz.de
www.casa-vario.de

Einzigartiges Projekt der Nachbarschaftshilfe

Soll in Mitterteich und den VG-Kommunen Pechbrunn und Leonberg gemeinsam im Herbst gegründet werden – Es werden noch Helfer gesucht

Mitterteich. (jr) Ein einzigartiges und wohl auch spannendes Projekt ist die Gründung der Nachbarschaftshilfe in der VG Mitterteich, zu der die Stadt Mitterteich und die Kommunen Pechbrunn und Leonberg gehören. Mitterteichs Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte bei der Vorstellung im Rathaus, „wir sind auf dem richtigen Weg, wenn nicht wir, wer dann“. BRK-Kreisgeschäftsführer Holger Schedl sprach von einem einzigartigen Projekt mit drei Kommunen. Für die Gemeinden Pechbrunn und Leonberg werden noch ehrenamtliche und freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Einfach unter Tel. 0160/95533605 melden.

Bürgermeister Stefan Grillmeier nannte die Nachbarschaftshilfe, angesichts der Coronakrise, die logische Konsequenz. Zwar wurden schon vor der Pandemie Gespräche geführt, doch jetzt soll das Projekt auch umgesetzt werden. Weiter könne damit ein Folgeprojekt mit Mitarbeiterin Christiane Bleistein fortgesetzt werden, da ihre bisherige Projektphase zum März 2021 ausläuft. Grillmeier sprach von einem Lückenschluss, das jetzt in der VG geschlossen werde. BRK-Kreisbereitschaftsleiter Holger Schedl berichtete, dass

die Nachbarschaftshilfe vom Bayerischen Sozialministerium finanziell gefördert wird, eine Förderperiode dauert zwei Jahre. Christiane Bleistein berichtete, dass im März eigentlich ein Infoabend hätte stattfinden sollen, der jedoch wegen Corona ausfallen musste. Seit Corona läuft der Einkaufsdienst bereits, die Gründung der Nachbarschaftshilfe ist daraus die logische Konsequenz. „Wir kaufen für unsere Leute jeden Dienstag und Freitag ein. Die Leute müssen unter oben genannter Nummer anrufen, dann werden sie mit Lebensmitteln bedient“, sagte sie. Nach der Gründung soll die Nachbarschaftshilfe weiter ausgebaut werden. Angedacht sind Arztfahrten, ein Reparaturservice für kleine Tätigkeiten und vieles andere mehr. Holger Schedl freute sich, dass durch entstandene Notsituationen es einen losen Zusammen-

schluss der Hilfe gibt, der jetzt offiziell im Herbst dieses Jahres als Nachbarschaftshilfe VG Mitterteich sich gründen wird. Bislang gibt es im Landkreis in Bärnau, Plößberg, Brand und Pullenreuth vier Nachbarschaftshilfen. „Eine Nachbarschaftshilfe ist die soziale Feuerwehr für die Menschen“, nannte Schedl ein Schlagwort und sagte, „wir helfen, wo wir können“. Derzeit läuft der Hol- und Bringedienst in Mitterteich, das Angebot wird noch ausgebaut“. Schedl betonte, dass eine Nachbarschaftshilfe nur funktionieren könne, wenn auch die Kommunen dahinterstehen. „Das jetzt hier gleich drei Kommunen mit dabei sind, ist echt super. Das gab es bisher noch nicht. Eine Nachbarschaftshilfe ist kostenlos, sie ist getragen von Ehrenamtlichen und den Freiwilligen“, darauf machte Schedl aufmerksam. Eine funktionierende Nachbarschaftshilfe lebt

vom Vertrauen, sagte Schedl weiter. Anlaufstelle und erste Ansprechpartner in der VG ist Christiane Bleistein in ihrem Seniorenbüro im Rathaus der Stadt. Bürgermeister Johann Burger (Leonberg) sprach von einer großartigen Sache, „etwas Besseres gibt es nicht“ und sicherte seine Unterstützung zu. Stephan Schübel (Pechbrunn) sieht das Projekt ebenfalls positiv und wünscht sich, dass nun viele freiwillige Helfer das Projekt unterstützen. Abschließend betonte Holger Schedl, dass die Nachbarschaftshilfe beim Roten Kreuz in der Gliederung „Wohlfahrt und Sozialarbeit“ angesiedelt ist. „Wenn die Mitterteicher, Pechbrunner und Leonberger Hilfe brauchen, kann auf den Erfahrungsschatz der bereits vier bestehenden Nachbarschaftshilfen zurückgegriffen werden“, sagte Schedl. Für das Rote Kreuz kündigte Robert Hoyer seine Unterstützung an.



URLAUB DAHAM.
ENTDECKE MIT DEINEM NEUEN RAD DEINE HEIMAT.

ZWEIRAD GÖHL
OTTOBADSTR. 5 / 95676 WIESAU
WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!




COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerwald.de

KONDRAUER HOF
GASTHOF-PENSION

Kronfleisch - Jeden zweiten Freitag
Jetzt für den 04.09 reservieren!

Sonntags - Mittagstisch
Geöffnet von 11 bis 14 Uhr.

Abendessen - ab 18⁰⁰ Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

✉ service@kondrauerhof.de
☎ +49 9632 92140
🏠 Alte Str. 1, 95652 Kondrau

einfach genießen

„Jesus Christus ist unser gemeinsames Fundament“

Kaplan Matthias Nowotny mit Dankgottesdienst aus der Pfarrei „St. Jakob“ verabschiedet

Mitterteich. (jr) „Ich werde euch nicht vergessen, Mitterteich bleibt in meinem Herzen“. Mit diesen Worten verabschiedete sich Kaplan Dr. Matthias Nowotny, am Ende des Dankgottesdienstes, von den Gläubigen der Pfarrei St. Jakob, wo er die ersten zwei Jahre seiner Kaplanstätigkeit dienen durfte. Neuer Einsatzort des Kaplans ist ab 1. September in Straubing. Musi-

kalisch wurde der Gottesdienst von einem kleinen Ensemble des Kirchenchores, Leitung Matthias Schraml, umrahmt.

In seiner Predigt betonte der Kaplan, dass es ihn immer ein Anliegen war, Gott in der Stille zu begegnen. „Wir brauchen die Stille, um zu uns selbst und zu Gott zu kommen“. Ein weiteres Thema waren die mas-

senhaften Austritte in Bayern aus der katholischen Kirche. Allein 2019 haben 78000 Menschen die Kirche verlassen und sind ausgetreten. Der Kaplan räumte durchaus Probleme der Kirche ein, fragte jedoch, ob Austreten aus der Kirche wirklich die einzig richtige Reaktion ist. „Welche Zukunft hat eine Gesellschaft, in der es nichts mehr Verbindendes gibt, was

Menschen zusammenführt. Wir sollten versuchen, gemeinsam einen Weg zu finden, nur so kann Kirche wieder eine Zukunft haben“.

Am Ende des Gottesdienstes folgten weitere Abschiedsworte, Pfarrgemeinderatssprecherin und Mesnerin Helga Weiß sagte, „die Zeit des Abschieds ist gekommen. Wir freuen uns,

Frischer Wind bei Schmeller Bad & Heizung

Waldsassen – Aus dem Bereich Bad, Heizung und Kundendienst der Schmeller Installations GmbH unter der langjährigen Leitung von Norbert Schmeller wurden im Rahmen der Generationsnachfolge diese Geschäftsfelder in das neue Unternehmen Schmeller Bad & Heizung GmbH & Co. KG unter der Führung seines Sohnes Felix Schmeller integriert.

„Das ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt nach über 36 Jahren die Geschäfte an meinen Sohn Felix in einer neu gegründeten Gesellschaft zu übergeben“, so das Fazit des früheren geschäftsführenden Gesellschafters der Schmeller Installations GmbH, Norbert Schmeller, der zum 31.05.2020 ausgeschieden ist.

„Ich freue mich darauf nun mehr Zeit für meine Hobbys und für die Unterstützung meines Sohnes Felix in der Fortführung der unternehmerischen Tradition in der neu gegründeten Firma zu haben“, betont lächelnd der 60-jährige Vollblutunternehmer.

Der in Waldsassen nun in der Konnersreuther Straße 6i ansässige Spezialist für Sanitär und Heizung „Schmeller Bad & Heizung“, hat im Zuge einer umfassenden Reorganisationsmaßnahme sein Leistungsportfolio nachhaltig optimiert. Neue Strukturen, modernste Datenverarbeitung sowie alle früheren Mitarbeiter des Bereiches ermöglichen es dem neu gegründeten Unternehmen, den Dienst am Kunden noch effektiver und leistungsfähiger zu gestalten.

Der Inhaber und Geschäftsführer B.Eng. Felix Schmeller ist für diese unternehmerische Herausforderung bestens vorbereitet. Er und sein Vater sind seit mehreren Jahren ein gut eingespieltes Team. Beide bilden zukünftig eine

ideale Kombination von technischem und kaufmännischem Know-how – Felix Schmeller in der Unternehmensleitung, Norbert Schmeller unterstützt ihn und das Team von Schmeller Bad & Heizung in der Kundenbetreuung mit seiner langjährigen Erfahrung.

„Durch die Firmenneugründung sowie durch die dadurch erzielte Fokussierung auf Bad & Heizung können wir unseren Kunden künftig die gewohnt erstklassige Qualität zu einem noch besseren Preis-Leistungsverhältnis anbieten“, so ist sich der Geschäftsführer Felix Schmeller sicher und einig mit seinem Vater in ihrem Engagement rund um Service und Kundenzufriedenheit.



B.Eng. Felix Schmeller und Dipl. Ing. Norbert Schmeller
Die Geschäftsführung der Schmeller Bad & Heizung GmbH & Co. KG

www.firma-schmeller.de



SCHMELLER

Bad und Heizung

Konnersreuther Straße 6i, 95652 Waldsassen | Tel: 09632 / 923093-0

dass wir zwei Jahre lang Teil ihres Lebenswegs sein durften. Ich danke ihnen für ihr Engagement in unserer Pfarrei.“ Im Abschied sah Frau Weiß immer das Auftun für etwas Neues. „Für ihre Zukunft wünsche ich ihnen alles Gute und Gottes Segen“, ehe sie einen Zuschuss der Pfarrei für die neue Wohnungseinrichtung überreichte. „Vergelt Gott für alles“, so dankte Kirchenpfleger Wolfgang Hecht. „Es war für uns immer ein gutes Gefühl, einen promovierten Juristen in der Kirche zu haben, auch wenn wir sie dafür nicht gebraucht haben“. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte, „Abschied hat mit Mut und Kraft zu tun“ und dankte dem Kaplan, der ihm zwischenzeitlich zu einem Freund geworden ist, für alles, was er für die Kirche und die Stadt geleistet hat. „Miteinander, Füreinander und Zueinander sind die Werte, die sie in Mitterteich gelebt haben. Tragen sie Mitterteich weiter in ihrem Herzen, ihr Freund aus Mitterteich“, sagte Grillmeier. Da brandete erstmals Beifall in der Stadtpfarrkirche auf. Mit dem Schlusssegens beendet der Kaplan seine zweijährige Mitterteicher Zeit.

Neuer „John Deere“ für den Winter- und Sommerdienst

Städtischer Bauhof freut sich über neues Fahrzeug

Mitterteich. (jr) Derzeit herrscht noch strahlender Sonnenschein im Stiftland, aber allen ist klar, dass auch heuer der Winter wieder bevorsteht. Zur besseren Ausstattung wurde jetzt der Städtische Bauhof mit einem neuen Fahrzeug für den Winterdienst auf Rad- und Gehwegen ausgestattet.

Der 25 PS starke „John Deere 2026P“ ist eine Ersatzbeschaffung für das alte rund zehn Jahre alte Fahrzeug. Geliefert wurde das neue Fahrzeug von der Firma Schwägerl aus Königshütte, deren Inhaber Klaus Schwägerl allzeit gute und unfallfreie Fahrt wünschte. Wie Bauhofleiter Wolfgang Stark mitteilte, kommt das Fahrzeug sowohl im Winter, als auch im Sommer zum Einsatz. Bürgermeister Stefan Grillmeier betonte, dass die Stadt ihren Mitarbeitern immer beste Arbeitsbedingungen bieten will, deshalb auch die Anschaffung des rund 22000 Euro teuren Fahrzeugs. Gleichzeitig kündigte der Bürgermeister einen Infobesuch des Stadtrats im Bauhof an, um zu sehen, welche Investitionen in der Zukunft anstehen. „Wir brauchen einen gut aufgestellten Bauhof,



Einen neuen „John Deere“ für den Sommer- und Winterdienst hat jetzt der Städtische Bauhof Mitterteich erhalten. Geliefert hat das Fahrzeug die Firma Schwägerl aus Königshütte. Bei der Vorstellung der neuen Maschine mit dabei waren (von links) Stadtgärtner Willi Kilian, Bauhofleiter Wolfgang Stark (sitzend im Fahrzeug), sowie Bürgermeister Stefan Grillmeier und Klaus Schwägerl von der gleichnamigen Firma. Bild: jr

damit dieser die anstehenden Aufgaben auch bewältigen kann“, sagte der Bürgermeister und übergab die Schlüssel des neuen Fahrzeugs.



Veranstaltungen der Volkshochschule in Mitterteich

HIIT - Reaktiv-Tabata-Workout
mit Constance Schöner-Scharnagl
Mo., 23. 9. 20, 17.30–18.30 Uhr,
10x, Lebenshilfe-Schule, 42,00 €

Yoga meets Pilates
mit Carola Röder
Mi., 30. 9. 20, 17.30–18.30 Uhr,
10x, Kellnerhaus, 42,00 €

Rückenfit
mit Christin Schmid
Mi., 30. 9. 20, 19.15–20.15 Uhr,
8x, Grundschule, Turnhalle,
36,80 €

Anmeldung an die VHS-Tirschenreuth, Tel. 09631-88205 oder übers internet vhs.kreis-tir.de

Impressum:
„Mitterteicher Taferl“
Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich
Erscheinungstag: Freitag, 28. August 2020
Erscheinungsweise: 11 mal jährlich
Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de
Anzeigen: Alexander Süß (verantwortlich)
Projektleitung: Alan Ribica, Tel. 0961/85-227
E-Mail: ar@oberpfalzmedien.de
Druck: Druckzentrum Der neue Tag
Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen.
Gesamtherstellung: Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16 92637 Weiden
Auflage: 7680 Exemplare
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwasige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Wir sind weiterhin gerne für Sie da!

Feines von A...
ACHATZ Weinhandel
Sekt und Champagner
Spirituosen- und Likörspezialitäten
Lindt-Schokoladen & Pralinen
Präsente & Geschenkgutscheine

Der Gardasee lässt grüßen!
Bardolino, Pinot Grigio, Custoza
Bio-Weine nach Ihrem Geschmack.

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr. Tel. 09632/1386 Handy 0151 55717993
95652 Waldsassen Fax 09632/1081 weinkeller.achatz@gmx.de

Maler **BLECHINGER** Farben Tapeten Bodenbeläge Wärmedämmung Fassadengestaltung

Ihr Meisterbetrieb für die perfekte Fassade!

Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

Suchen ETW's, Ein- und Mehrfamilienhäuser

zum Kauf im Raum WEN/TIR/MAK/WUN/SELB

HEROLD Immobilienmanagement
Tirschenreuth, Tel. 0151 54834895

Auto Brucker

Über 200 Fahrzeuge für 0,00 %!

0,00 % Finanzierung auf ausgewählte Jahres- und Gebrauchtwagen!

Nur noch bis 30.09.2020

Fahrzeugnummer: 070885

Škoda Kodiaq RS 4x4

10 km, Diesel, Automatik
1968 cm³, 176 kw (239 PS),
Regensensor, Sitzheizung,
Müdigkeitswarner, Lederlenkrad,
Reifendruckkontrolle, Allradantrieb,
Bordcomputer, Notrufsystem, ...

Unser Preis **46.970,- €**



Fahrzeugnummer: 010337

Volkswagen Passat Variant

98.788 km, Diesel, Schaltgetriebe
EZ 04/2016, 140 kw (190 PS),
Lichtsensoren, Navi, Leichtmetallfel-
gen, Müdigkeitswarner, Bordcom-
puter, Sitzheizung, Einparkhilfe,
Abstandswarner, USB, ...

Unser Preis **16.470,- €**



Fahrzeugnummer: 022780

Škoda Superb III Combi

66.103 km, Diesel, Schaltgetriebe
EZ 08/2016, 110 kw (150 PS),
Regensensor, Sitzheizung, Ein-
parkhilfe, Tempomat, WLAN,
Multifunktionslenkrad, Lichtsensor,
Müdigkeitswarner, Navi, ...

Unser Preis **18.970,- €**



Aktion „Mach mal 2“

Die VW und Škoda Service- Rabattaktion für ältere Modelle.

Fahrzeugalter
in Jahren **x 2**
= Rabatt in Prozent*

Beispiel: Für ein 8 Jahre altes Fahrzeug
erhalten Sie 8 x 2 = 16 % Rabatt.

Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch.
Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot.



*) Aktionsbedingungen: Rabattierung für Fahrzeuge bis Erstzulassung 31. 12. 2015. Maximalrabatt: 34 %. Aktion gilt bis 31.08.2020.

Auto Brucker



Economy Service

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de